

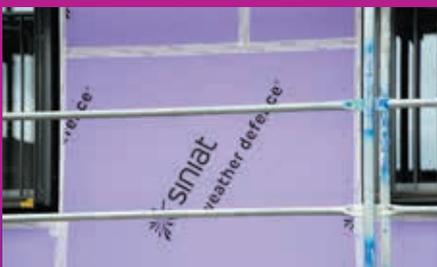


OBJEKTRPORTAGE
ERWEITERUNG
HOTEL ALPENHOF AUGSBURG

Effektive und nachhaltige Fassadengestaltung mit Siniat SK115

BAUTAFEL

Projekt:	Hotel Alpenhof – 2. Bauabschnitt Donauwörther Str. 233, 86154 Augsburg
Bauherr:	Schön Andreas, Hotel Alpenhof, Donauwörther Straße 233, 86154 Augsburg
Architekten:	Architekturbüro Zuth + Zuth Imhofstrasse 78a, 86159 Augsburg
Verarbeiter:	Robert Schmid; Schmid Trockenbau GmbH, Wernher-von-Braun-Str. 12; 86368 Gersthofen 0821-4787424 - 0171-6924771 schmid@schmid-trockenbau.de
Systemberatung	
Trockenbau:	ETEX Building Performance GmbH, Ratingen, Geschäftsbereiche SINIAT
Produkte/ Konstruktion:	Siniat Konstruktion SK115 Infill Walls, vorgesetzte Variante mit Außenbeplankung Weather Defence und Innenbeplankung LaPlura
Baujahr:	2024
Fotos:	Etex Building Performance GmbH, Ratingen



Das Hotel Alpenhof am Rande von Augsburg, ist ein seit 1950 bestehendes Familienunternehmen und wurde durch die dritte Generation der Hoteliersfamilie Schön zu einem „Patchworkhotel“ weiterentwickelt. Der Begriff „Patchwork“ steht hier symbolisch für das „zusammen-wachsen“ der Mitarbeiter und des Hotels zu einer harmonischen Einheit.

Das Hotel Alpenhof umfasst inzwischen drei Häuser, zwei Restaurants, zwei Gärten, zwei Terrassen, ein Eventpalais, ein Apartmenthaus und einen großzügigen Wellnessbereich. Der Erwerb eines nahegelegenen Gebäudes zum Haupthaus erweitert das Angebot um ein weiteres Apartmenthaus.

Zielsetzung der Sanierung

Ziel war es, die bestehenden Apartments mit Balkonen durch eine Vergrößerung, um die Balkontiefe attraktiver zu gestalten. Dies erforderte neben der Prüfung des Gebäudestandards, die Entfernung der Balkonbrüstungen sowie der alten Fassade und die Installation einer neuen Fassade an der Balkonaußenseite. Hierbei wurde eine innovative Lösung gefordert, die nicht nur optisch ansprechend, sondern auch technisch effizient und nachhaltig ist.



Dank der Stahlleichtbaukonstruktion SK115, erscheint das neue Apartmenthaus vom Hotel Alpenhof, Augsburg, in neuem Glanz und mit mehr Wohnraum.

Planung und Entscheidung für die SK115 Fassadenausfachung

Bereits während der Planungsphase wurde der erfahrene Trockenbaufachunternehmer Robert Schmid in das Projekt einbezogen. Schmid konnte den Bauherren und die Planer von den Vor-

teilen einer Stahlleichtbau-Konstruktion als vorgesezte Variante, deren wesentlichen Bestandteile aus nichtbrennbaren Materialien bestehen, überzeugen. Somit war der anfängliche Gedanke, das Gebäude der Klasse 5 aus Brandschutzgründen abzureißen „vom Tisch“. Statt dem



Durch die Außenbeplankung mit der witterungsbeständigen Spezialplatte Siniat Weather Defence konnte der Innenausbau während der Planungs- und Umsetzungsphase des Wärmedämmverbundsystems und der finalen Fassadengestaltung, problemlos weiterlaufen

aufwändigen Abriss und Entsorgung des Gebäudes, konnte es jetzt nachhaltig und effizient saniert werden.

Die Wahl fiel auf die Stahlleichtbau-Konstruktion Siniat SK115, eine moderne Lösung für nichttragende Außenwände, auch bekannt als Infill Walls. Sie ermöglicht eine effizientere Bauweise, was u.a. zu einem Raumgewinn führt, ein entscheidender Faktor für die Erweiterung, bei der die Wandkonstruktion auf einem Stahlwinkelprofil befestigt wird. Bezogen auf das Alpenhotel hieß das: Durch die vorgesetzte Montage der neuen Fassade konnte ein Wohnflächen-gewinn von ca. 20 cm in der Tiefe und somit 1 m² pro 5 lfm Fassade realisiert werden. Hochgerechnet auf die gesamte Länge der Fassade von 37 Metern über 3 Etagen, ergibt sich ein zusätzlicher Wohnraum von etwa 20 Quadratme-tern – ein effektiver Zugewinn, der nicht nur den Komfort für die Gäste erhöht, sondern auch den Wert des Gebäudes steigert. Bei einem geschätzten Wert von 4.200 Euro pro Quadratmeter ergibt sich ein zusätzlicher Wohnraumwert von rund 84.000 Euro.

Die SK115 Konstruktion von Siniat über-zeugt durch ihre hervorragende Wär-me- und Schalldämmung bei gleichzeitig geringem Gewicht, was eine zügige und flexible Bauweise ermöglicht. Die Vor-

teile dieser Konstruktion liegen in ihrer Leichtigkeit, der einfachen Verarbeitung und der kurzen Bauzeit. Zudem punktet das System mit einer hohen statischen Belastbarkeit und einem hervorragenden Schallschutz, der insbesondere wegen der Nähe zur Straße eine zentrale Rolle spielte.

Die Schallschutzberechnungen wurden durch Siniat erstellt, und die Ausführung mit Vorsatzschale führte zu einem beein-druckenden Schalldämmwert von 70 dB, der die ursprünglichen Anforderungen übertraf.

Auch für die Statik lieferte Siniat die er-forderlichen Berechnungen. Siniat stellt u.a. für die Konstruktion SK115 eine Musterstatik für die eingestellte und die vorgesetzte Ausführung zur Verfügung, wenn die Gebäude-Parameter zutreffen.

Ablauf der Bauarbeiten

Aufgrund der Komplexität der Arbeiten wurde der Umbau in zwei Bauabschnitte unterteilt. Im ersten Schritt wurden die Arbeiten auf der Hofseite des Gebäudes durchgeführt.

Zunächst mussten die Balkonbrüstungen entfernt werden, um die Montage der SK115 Konstruktion zu ermöglichen. Die Beplankung erfolgte mit der innovati-ven Siniat Weather Defence Platte. Die Spezialplatte, Typ GM-FH1I, ist Glasvlies



Über ein Stahlwinkelprofil wurde die Wand-konstruktion für die nichttragenden Außen-wände befestigt.

ummantelt und für den Außenbereich geeignet. Sie ist schimmelresistent, wasser- und witterungsfest. Ihr was-serabweisender hydrophobierter Kern besitzt eine hohe Dichte, der zwischen zwei extrem wasserabweisenden Vlies-beschichtungen eingefasst ist. So sorgt sie dafür, dass das Gebäude geschlossen



Im Sanierungsverlauf mussten die alte Balkonbrüstung und Fassade der vorgesetz-ten Fassadenausfachung SK115 weichen. Was die Innenräume optisch und auch in der Fläche vergrößerte sowie brand- und schallschutztechnisch optimierte.

werden kann, unabhängig davon, wann die Fassadengestaltung beginnt und das garantiert bis zu 12 Monate. Sie wird als nichtbrennbare Platte der Baustoffklasse A1 eingesetzt und ist eine geeignete Alternative zu Zementplatten für die Außenanwendung.

Das zeigt sich besonders in der Verarbeitung. Sie ist leicht und wie im Trockenbau üblich zu bearbeiten: ritzen und knicken. Die Montage erfolgte demzufolge schnell und sicher. Aufgrund ihrer wasserdichten Eigenschaft benötigt sie keine zusätzliche Schutzfolie.

Die Innenbekleidung des Gebäudes wurde mit der Siniat LaPlura Hartgipsplatte ausgeführt, die durch ihre holzfaserverstärkte Struktur die Statik der Konstruk-



Aufgrund ihrer wasserdichten Eigenschaft benötigt die Spezialplatte Weather Defence von Siniat keine zusätzliche Schutzfolie. Das Gebäude ist bis zu 12 Monate witterungsgeschützt.



Wohnwertsteigerung durch die vorgesezte Fassadenaufachung SK115.

tion weiter verbesserte und den Schallschutz zusätzlich erhöhte. Die LaPlura Platte erfüllt die Anforderungen an den Typ DEFH1IR mit höherer Dichte. Im ersten Bauabschnitt wurden die Arbeiten auf der Hofseite des Gebäudes abgeschlossen. Nach der Montage des Wärmedämmverbundsystems und der Fassadengestaltung wurde mit dem zweiten Bauabschnitt an der Straßenseite begonnen.

Bauherren-Familie Schön und Trockenbaufachunternehmer Robert Schmid waren von der Konstruktion SK115 überzeugt, denn die Fassadenaufachung erwies sich als ideal für die spezifischen Anforderungen des Hotels und ermöglichte eine flexible, schnelle und nachhaltige Bauweise. Dies bestätigte den Entschluss auch den zweiten Bauabschnitt mit der Konstruktion SK115 von Siniat umzusetzen.



Fazit und Ausblick

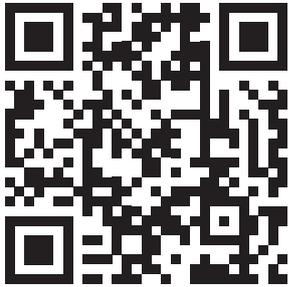
Die Hotelenerweiterung des Alpenhofs durch die Sanierung des leerstehenden Gebäudes war ein erfolgreicher Schritt zur Steigerung des Komforts und der Attraktivität des Hotels. Die Wahl der innovativen Fassadenaufachung Siniat SK115 ermöglichte nicht nur eine schnelle und effiziente Bauweise, sondern auch eine signifikante Verbesserung des Schallschutzes und eine Vergrößerung des Wohnraums.

Der zweite Bauabschnitt konnte dank der positiven Erfahrungen aus dem ersten Bauabschnitt in gleicher Weise durchgeführt werden, was die Zufriedenheit des Bauherrn und der ausführenden Unternehmen unterstreicht. Der neue Gebäudeteil fügt sich harmonisch in das bestehende Hotelensemble ein und bietet den Gästen des Hotels Alpenhof künftig noch mehr Komfort und Raum.



Die Innenbekleidung erfolgte mit der Siniat LaPlura Hartgipsplatte, die durch ihre holzfaserverstärkte Struktur die Statik der Konstruktion weiter verbesserte und den Schallschutz zusätzlich erhöhte.

Lernen Sie uns und unsere
Leistungsfähigkeit kennen:
www.siniat.de



Der Spezialist für Trockenbau-Produkte und System-Lösungen

Siniat ist eine junge Marke mit Tradition. Jahrzehntelange Erfahrung machen uns zum technischen Experten und versierten Spezialisten im Trockenbau. Wir bieten Ihnen ein umfangreiches Angebot an Trocken- und Leichtbaulösungen aus Gips und Zement: Wände, Decken, Böden und Dachgeschosse sind die Hauptanwendungsbereiche für Gips- und Zementplatten von Siniat.

Kontakt

Etex Building Performance GmbH
Geschäftsbereich Siniat

Scheifenkamp 16
40878 Ratingen

Amal El-Hammoumi
T +49 2102 493-314

E amal.el-hammoumi@etexgroup.com

www.siniat.de
www.siniat.ch
www.siniat.at

 www.facebook.com/SiniatTrockenbau
 www.youtube.com/SiniatTrockenbau
 www.instagram.com/Trockenbauguide